Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 115 (1989)

Heft: 34

Rubrik: Widersprüche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Einsamkeit

VON PETER MAIWALD

Bodo? Bodo, bist du's? Wirklich? Du, ich freu' mich ja so, dass du da bist. Wirklich! Endlich ein Mensch, mit dem man sprechen kann. Was heisst: die anderen? Spricht doch keiner mehr mit keinem. Echt! Rita? Schon lange nicht mehr. Seit Rita auf rechtsgedrehtem Joghurt steht und ich auf linksgedrehtem, beginnt unser gemeinsames Schweigen schon beim Morgenessen.

Und Robert? Kannst du vergessen. Robert macht Solo-Zen und ich mach' Gemeinschafts-Zen, da gibt's keine Gemeinsamkeiten mehr. Entweder oder. Ende der Sendung. Null Communications, verstehst du?

Mit Richard kann ich auch nicht mehr. Natürlich machen wir noch gemeinsam Rebalancing. Rebalancing!! Tiefe Bindegewebsarbeit! Gelenkelockerung! Wie willst du sonst dem Berufsstress Widerstand leisten? Aber Richard macht Ijen und ich mach Pakhi. Du, das ist ein himmelweiter Unterschied. Da führt keine Brücke drüber. Richard kannst du abschreiben. Wir reden nicht mehr miteinander.

Paul? Hör mir auf mit Paul. Der geht doch völlig auf in seiner Energiearbeit mit Bergkristallen. Will auf sein humanes Potential kommen. Der redet doch nur noch mit Kristallexperten. Ich bin ja immer noch Alta-Major-Schule. Du weisst ja: Schmerzfrei und aufrecht durch ein neues Bewusstsein unserer Wirbelsäule. Was heisst: Früher nannte man das Rückgrat? Das muss ein Missverständnis sein. Jedenfalls, Paul spricht nur noch mit seinen Steinen und nicht mit mir.

Susanne ist ja auch nicht mehr ansprechbar, seit sie auf Toning ist. Toning!!! Der heilende Klang. Das Geheimnis der Pomo-Indianer. Töne für jedes Organ, Rhythmen, die die Gedanken erheben. Susanne hat ihr persönliches Heillied, ihr Seelenlied und ihr Kraftlied. Aber wie willst du mit jemandem reden, der den ganzen Tag singt? Ich frage dich das ernsthaft, Bodo.

Helga ist auch nicht mehr. Die hat jetzt ihre Theatergruppe und übt und übt, da fällt kein Wort mehr ab. Früher konnte man mit der noch reden. Aber heute? Spielt die Katrin. Die Stumme aus Mutter Courage. Der Brecht hat uns auch immer weniger zu sagen, findest du nicht auch, Bodo?

Bleibt noch Toni. Toni spricht noch mit mir. Aber Esperanto. Da macht er gerade einen Kurs. Wer soll das verstehen, Bodo, ich frage dich, wer?

Deshalb bin ich ja so froh, Bodo, dass es dich gibt. Mit dir kann man wenigstens noch reden. Richtig erfrischend. Direkt offen. So richtig persönlich. Die meisten sind ja ihr eigener Anrufbeantworter. Obwohl, Bodo, wenn ich so an deine Fragen denk'? Du bist doch nicht etwa bei den Grüblerischen, Bodo? Bei den Vernunft-Heinis und den Warum-Freaks? Tu mir das nicht an, Bodo. Mit denen rede ich nämlich nicht. Aus Prinzip, verstehst du. Sag was, Bodo, sag was. Bodo!!!

Scheiche

«Scheiche» bedeutet im Berner Oberland als Verb «schenken». Hans Sommer erwähnt dazu in einer Sprachglosse «Unser Deutsch» das Müsterchen vom Emmentaler (Mann, nicht Käse), der in Adelboden einen Satz Verbandzeug mit Zutaten kauft. Die einheimische Verkäuferin möchte wissen, ob der Kunde vielleicht eine Geschenkpackung wünscht: «Isch es für ds Scheiche?» Der Mann darauf: «Nenei, ehnder füre Gring.»

Stichwort

Verantwortung: Was heisst Verantwortung in einer Zeit, in der aus Zeitgründen oft kaum das Nachfragen möglich ist?

Konsequenztraining

Ist es Unbelehrbarkeit, Hartnäckigkeit oder blosse Arroganz, wenn eine Redaktorin der Basler AZ unter dem Titel «Diamant-hart» noch immer von den «Initianten der Jubelfeiern zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges» schreibt? Boris

Eiszeit

Neuester Werbegag für ein Kopiergerät: Auf einem Gipfel von 2502 Metern Höhe steht ein Fotokopierer, auf dem die einzige je auf dieser Höhe gemachte Fotokopie erstellt wurde. Jetzt werden kaufkräftige Originale gesucht, die das glauben ... PR

WIDERSPRÜCHE

Was du nicht willst, das man dir tu Das fügt dir ein Esel doch irgendwann zu

Ich weiss nicht, was soll es bedeuten, Dass so viele in Rätseln reden

> Freunde in der Not Stellen sich sehr oft tot

Was Hänschen nicht lernt Das weist Hans locker als unwahr zurück

Wo viel Licht ist Sollte man auf die eigene Haut achtgeben

Denk' ich an Deutschland in der Nacht Hat Schlafmittelproduzenten viel Geld gebracht Spare in der Zeit Dann hast du in der Not auch nichts

Wer nicht kommt zur rechten Zeit Bekommt häufig einen besseren Platz

Reden ist Silber Schweigen bringt kein Zeilenhonorar Wenn einer eine Reise tut Sollte er seine Spesenrechnung nicht übertreiben

> Wer den Rappen nicht ehrt Krümmt sich beizeiten

> > fn

